



Handelskalkulation



Handelskalkulation (Fortsetzung)



	Bezug	Verkauf
Listeneinkaufspreis (LEP)	LANGSAM	
– Rabatt	RENNT	
= Zieleinkaufspreis (ZEP)	ZOE	
– Skonto	SICHER	
= Bareinkaufspreis (BEP)	BIS	
+ Bezugskosten (BZK)	BADEN	
= Bezugs-/Einstandspreis (BZP)	BADEN	BIBER
+ Handlungskosten (HK)		HABEN
= Selbstkosten (SK)		STETS
+ Gewinn		GROSSE
= Nettoverkaufspreis (NVP)		NESTER
+ Umsatzsteuer (USt)		UNTER
= Bruttoverkaufspreis (BVP)		BÄUMEN.

ESELSBRÜCKE · BEZUGSKALKULATION

LANGSAM RENNT ZOE SICHER BIS BADEN BADEN.

ESELSBRÜCKE · VERKAUFSKALKULATION

BIBER HABEN STETS GROSSE NESTER UNTER BÄUMEN.

Kalkulationszuschlagssatz (KZS)

$$\frac{(\text{Bruttoverkaufspreis} - \text{Bezugspreis}) \times 100}{\text{Bezugspreis}}$$

Rechnet in einem Schritt vom Bezugspreis zum Brutto-Verkaufspreis: Handlungskosten, Gewinn und Umsatzsteuer stecken darin.

Kalkulationsfaktor (KF)

$$\frac{\text{Bruttoverkaufspreis}}{\text{Bezugspreis}}$$

Mit dieser Zahl multipliziert, wird aus dem Bezugspreis der Brutto-Verkaufspreis.

Handelsspanne (HS)

$$\frac{(\text{Nettoverkaufspreis} - \text{Bezugspreis}) \times 100}{\text{Nettoverkaufspreis}}$$

Anteil am Netto-Verkaufspreis, der über den Bezugspreis hinausgeht. Er deckt Handlungskosten und Gewinn.

Handlungskostenzuschlagssatz

$$\frac{\text{Handlungskosten} \times 100}{\text{Wareneinsatz}}$$

Sagt, wie viel Prozent für Personal, Miete und Energie auf den Wareneinsatz aufgeschlagen werden.

Gewinnzuschlagssatz

$$\frac{\text{Gewinn in €} \times 100}{\text{Selbstkosten}}$$

Sagt, wie viel Prozent Gewinn auf die Selbstkosten aufgeschlagen werden.

Gewinn in €

$$\frac{\text{Selbstkosten} \times \text{Gewinnzuschlagssatz}}{100}$$

Rohgewinn

$$\text{Nettoverkaufspreis} - \text{Bezugspreis}$$

Auch Rohertrag genannt. Oder: Umsatzerlöse für Waren – Aufwendungen für Waren.

Reingewinn

$$\text{Rohgewinn} - \text{Handlungskosten}$$

Auch: Umsatzerlöse für Waren – Selbstkosten.

Wareneinsatz

$$\text{Absatzmenge} \times \text{Bezugspreis}$$

Was die verkaufte Ware im Einkauf gekostet hat.



Rabatt, Skonto und Umsatzsteuer



Rabattbetrag

$$\frac{\text{Ausgangswert} \times \text{Rabattsatz}}{100}$$

Ausgangswert ist beim Einkauf der Listeneinkaufspreis, beim Verkauf an den Kunden der Verkaufspreis.

Skontobetrag

$$\frac{\text{Rechnungsbetrag} \times \text{Skontosatz}}{100}$$

Abzug fürs schnelle Zahlen: Der Rechnungsbetrag sind 100 %, bei 2 % Skonto werden 98 % überwiesen.

Umsatzsteuer

$$\frac{\text{Nettobetrag} \times \text{Steuersatz}}{100}$$

Regelsatz 19 %, ermäßigt 7 % für Lebensmittel und Bücher.

Nettobetrag aus dem Bruttobetrag

$$\frac{\text{Bruttobetrag} \times 100}{119}$$

Der Bruttobetrag entspricht 119 % des Nettobetrags; bei 7 % sind es 107 %, dann $\times 100 \div 107$.

Lagerkennzahlen



Meldebestand

$$\text{Tagesabsatz} \times \text{Lieferzeit} + \text{Mindestbestand}$$

Ist dieser Bestand erreicht, muss bestellt werden. Sonst reicht die Ware bis zur Lieferung nicht.

Ø Lagerbestand (einfach)

$$\frac{(\text{Jahresanfangsbestand} + \text{Jahresendbestand})}{2}$$

Reicht, wenn nur Anfangs- und Endbestand bekannt sind.

Lagerkennzahlen (Fortsetzung)



Ø Lagerbestand (genau)

$$\frac{(\text{Jahresanfangsbestand} + 12 \text{ Monatsendbestände})}{13}$$

Dreizehn Werte, dreizehn Teiler. Der Anfangsbestand zählt mit.

Ø Lagerbestand (aus dem Umschlag)

$$\frac{\text{Umsatz zu Einstandspreisen}}{\text{Lagerumschlagshäufigkeit}}$$

Der Umsatz zu Einstandspreisen ist der Wareneinsatz. Die LU-Formel nach dem Bestand umgestellt.

Lagerumschlagshäufigkeit (LU)

$$\frac{\text{Wareneinsatz}}{\text{Ø Lagerbestand}}$$

Wie oft das Lager im Jahr verkauft und neu gefüllt wird.

Lagerumschlagshäufigkeit (aus dem Absatz)

$$\frac{\text{Jahresabsatz}}{\text{Ø Lagerbestand}}$$

Wenn die Aufgabe Mengen nennt statt Werte: Absatz in Stück, Bestand in Stück.

Lagerumschlagshäufigkeit (aus der Lagerdauer)

$$\frac{360}{\text{Ø Lagerdauer}}$$

Die Umkehrung der Lagerdauer. Beide Wege führen zur selben Zahl.

Ø Lagerdauer

$$\frac{360}{\text{Lagerumschlagshäufigkeit}}$$

Wie viele Tage ein Artikel im Schnitt im Lager liegt.



Lagerkennzahlen (Fortsetzung)



Inventurdifferenz

Sollbestand – Istbestand

Fehlt Ware, ist der Istbestand kleiner. In Prozent: Inventurdifferenz
 $\times 100 \div$ Sollbestand.

Erfolg und Rentabilität



Eigenkapitalrentabilität

$$\frac{\text{Gewinn} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals.

Gesamtkapitalrentabilität

$$\frac{(\text{Gewinn} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Umsatzrentabilität

$$\frac{\text{Gewinn} \times 100}{\text{Umsatz}}$$

Wie viel Gewinn in jedem Euro Umsatz steckt.

Eigenkapitalquote

$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

Anteil des Eigenkapitals am gesamten Kapital. Je höher, desto
unabhängiger vom Kredit.

Produktivität

$$\frac{\text{Ausbringungsmenge (Output)}}{\text{Einsatzmenge (Input)}}$$

Je nach Betrieb als Umsatz je Quadratmeter Fläche, je Mitarbeiter
oder je Arbeitsstunde.

Erfolg und Rentabilität (Fortsetzung)



Arbeitsproduktivität

$$\frac{\text{Ausbringungsmenge (Output)}}{\text{Arbeitsstunden (Input)}}$$

Im Handel meist als Umsatz je Mitarbeiter oder Umsatz je
Arbeitsstunde.

Werberendite

$$\frac{\text{Umsatzzuwachs} \times 100}{\text{Werbudget}}$$

Wie viel Prozent des Werbebudgets als zusätzlicher Umsatz
zurückkam.

Verteilung, Durchschnitt und Prozent



Durchschnitt

$$\frac{\text{Summe der Werte}}{\text{Anzahl der Werte}}$$

Gewichtet: $(\text{Wert}_1 \times \text{Menge}_1 + \text{Wert}_2 \times \text{Menge}_2) \div (\text{Menge}_1 + \text{Menge}_2)$.

Prozentwert

$$\frac{\text{Grundwert} \times \text{Prozentsatz}}{100}$$

Umgestellt: $\text{Prozentsatz} = \text{Prozentwert} \times 100 \div \text{Grundwert}$.
 $\text{Grundwert} = \text{Prozentwert} \times 100 \div \text{Prozentsatz}$.

Kasse



Kassendifferenz

Kassenistbestand – Kassensollbestand

Minus heißt Fehlbetrag, Plus heißt Überschuss. Beides wird
gebucht, nicht ausgeglichen.

Kassensollbestand

Anfangsbestand + Einnahmen – Ausgaben

Was nach den Buchungen in der Kasse sein müsste.